Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V lädt ein zur Tagung:

DER NATURRAUM HEIDE UND SEINE BEDEUTUNG FÜR DIE BIODIVERSITÄT

am 15. und 16. Juni 2023
in Wahlstorf.

Die diesjährige Fortbildung in der Reihe „Natura 2000 im Wald - FFH-Lebensraumtypen und Arten“ in Kooperation mit der Landesforst M-V widmet sich dem Naturraum Heide. Im Mittelpunkt stehen die FFH-Lebensraumtypen Trockene Europäische Heiden (LRT 4030) und Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista auf Binnendünen (LRT 2310) mit ihrer naturräumlichen Ausstattung in Mecklenburg-Vorpommern.

Trockene Zwergstrauchheiden entwickelten sich in vor-industrieller Zeit durch traditionelle Heidebauernwirtschaft. Heute stehen sie bei aufgelassenen Truppenübungsplätzen oft am Beginn der Waldentwicklung. In M-V gibt es nur wenige große Heideoffenlandschaften. Gemäß der Europäischen FFH-Richtlinie sind sie geschützt. Das Land hat sich verpflichtet, diese LRT zu erhalten. Heiden sind für viele bedrohten Tier- und Pflanzenarten ein wichtiger Lebensraum.

Der Naturraum Heide und seine Bedeutung für die Biodiversität

in der Reihe
Natura 2000 im Wald - FFH-Lebensraumtypen und Arten
Nr. 18/23

Zielgruppen:	Naturschutz- und Umweltbehörden, Landwirtschafts- und Forstämter, Naturschutzverbände, ehrenamtliche Naturschützer*innen, Land- und Forstwirtschaft, Landschaftspflegeverbände
Art:	Tagung mit Exkursionsangeboten
Termin:	15. und 16. Juni 2023
Ort:	Gaststätte „Zur Ottoquelle“ Wahlstorf
Leitung:	Udo Steinhäuser, Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V

Programmablauf am 15. Juni 2023

10:00 Uhr	**Begrüßung** Kerstin Lehniger, Landesforst M-V Udo Steinhäuser
10:15 Uhr	**Der Naturraum Heide und seine Bedeutung für die Biodiversität – eine Einführung** Udo Steinhäuser
10:45 Uhr	**Heiden – Leuchttürme der Biodiversität – warum eigentlich?** Dr. Hannes Petrischak, Heinz Sielmann Stiftung
11:15 Uhr	**Diskussion**
11:30 Uhr	**Biodiversität von Heiden (1)** **Die Vögel trockener Sandheiden** Dr. Peter Kneis, Verein sächsischer Ornithologen
12:00 Uhr	*Mittagspause*
12:45 Uhr	**Biodiversität von Heiden (2)** **Schmetterlinge trockener Sandheiden** Dr. Jörg Gelbrecht, NABU Brandenburg, LFA Entomologie
13:15 Uhr	**Biodiversität von Heiden (3)** **Spinnen trockener Sandheiden** Udo Steinhäuser
13:45 Uhr	**Diskussion**
14:00 Uhr	**Exkursion in das FFH- und SPA-Gebiet Marienfließ** bis ca. 16 Uhr
21:30 Uhr	**optionale Abendexkursion** **Ziegenmelkerbalz & Nachtfalterfang** Udo Steinhäuser

Programmablauf am 16. Juni 2023

09:30 Uhr	**Heidepflege mit Weidetieren** Frank Meyer, RANA Büro für Ökologie und Naturschutz
10:00 Uhr	**Praxisbeispiele zum Heideerhalt** Dirk Mertens, Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide
10:30 Uhr	**Diskussion**
11:00 Uhr	**Kontrolliertes Feuer auf unbelasteten und kampfmittelbelasteten Flächen** Pyreco - Dipl. Forstwirt Steffen Hartig
11:30 Uhr	**Technische Lösungen zum Heideerhalt** Nikolai Köhler, Ing.Büro „Die Freiräumer“
11.50 Uhr	**Ferngesteuerte Forsttechnik** Heinrich Breddemann, Breddemann Forstgesellschaft mbH & Co. KG, Waltrop
12:10 Uhr	**Diskussion**
12:30 Uhr	*Mittagspause*
13:15 Uhr	**Besichtigung von verschiedenen Pflegeflächen im NSG Marienfließ**

ca. 15:00 Uhr Abschluss der Tagung mit dem Ende der Exkursion im Gelände

Anmeldung:
Es wird um Anmeldung bis zum 7. Juni 2023 gebeten unter https://lls.lung-mv.de/event/der-naturraum-heide-und-seine-bedeutung-fur-die-biodiversitat-2023-06-15-2023-06-16-30/register. Sie können Ihre Anmeldung auch an lls@lung.mv-regierung.de senden. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie informiert.

Das Angebot zur Mittagsverpflegung durch die Gaststätte Ottoquelle umfasst an beiden Tagen je ein Gericht mit Fleisch und ein vegetarisches Gericht zu je 15,- EUR.
Bitte bei der Anmeldung mit vermerken.

Alle Fotos von Udo Steinhäuser
Vorderseite rechts: im NSG Marienfließ, FFH-LRT 4030
Innenseite links: Ferngesteuerte Rückewagen mit Selbstlader
Innenseite rechts: Zündpanzer
Vorderseite in der Mitte: Kommandostand für ferngesteuerte Technik
Hier unten: Ziegenmelker

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie

Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung

Goldberger Straße 12 b, 18273 Güstrow

Tel.: (0 38 5) 588 64 774

Veranstaltungsort:
Gaststätte „Zur Ottoquelle“ Wahlstorf
Dorfstraße 12, 19386 Gehlsbach OT Wahlstorf

Anfahrt: Mit dem Pkw auf der A 19 bis zur Abfahrt Röbel, Weiterfahrt Richtung Plau über die B 198 bis nach Ganzlin, dort auf der L17 über Retzow bis Klein Dammerow, hier auf die K 132 in Richtung Quaßliner Mühle/Darß abbiegen und von Darß aus nach Süden zur Gaststätte zur Ottoquelle in Wahlstorf. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Tagungsort nicht erreichbar.

Übernachtungswünsche / Zimmervermittlung:
19395 Plau Tourist-Information, Tel. 038735 45678,
https://plau-am-see.de/kontakt.html

19386 Lübz Stadtinformation, Tel. 038731 471839,
https://luebzerland.de/kontakt/

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern

Der Naturraum Heide und seine Bedeutung für die Biodiversität

15. und 16. Juni 2023

Wahlstorf

MV Mecklenburg-Vorpommern
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie